

ZOO Augsburg
Newsletter
26.01.2015
www.zoo-augsburg.de

Liebe Freunde des Augsburger Zoos,

Für mich persönlich ist der Januar der langweiligste aller Monate. Und in diesem Jahr ist er besonders trist, wie ich finde. Ich kann mich schon nicht mehr erinnern wann ich das letzte Mal die Sonne gesehen habe. Immerhin hat man langsam das Gefühl, dass die Tage länger werden, und das lässt zumindest auf den Frühling hoffen.



Die Tierinventur ist abgeschlossen und wird in diesem Newsletter vorgestellt. Ansonsten konzentrieren wir uns derzeit auf die Planung des Jahres 2015 und es lohnt sich schon einmal auf unsere Homepage unter [Veranstaltungen](#) zu schauen. Dann kann vielleicht schon das Eine oder Andere im Terminkalender vermerkt werden.

Neues aus dem Tierbestand

Geburten:

Als Neujahrskind wurde ein Alpaka geboren, das aber leider nicht überlebensfähig war.

So können erfolgreiche Geburten im Januar ausschließlich im Vogelbestand verzeichnet werden. Und das dank unserer Pelikane. Derzeit entwickeln sich zwei Rosapelikanküken sehr zufriedenstellend. Möglicherweise gibt es in der nächsten Zeit noch mehr Nachwuchs, denn auch die Krauskopfpelikane sitzen noch auf Eiern.



Zugänge:

Aus dem Vogelpark Olching kam ein Partner für unsere Glanzkäfertaube.



Tierabgaben:

Keine Abgaben im Berichtszeitraum

Todesfälle:

Folgende Todesfälle müssen vermeldet werden: ein weiblicher Muntjak, sowie ein Sperlingspapagei. Leider starb auch der Mann unserer neuen Gruppe an Winkelkopfgamen. Es ist bekannt, dass diese Reptilien nicht leicht zu halten sind. Umso erfreulicher, dass sich die beiden Weibchen sehr gut eingelebt haben.

... und sonst:

Vielleicht ist es regelmäßigen Besuchern aufgefallen: das Gehege der Springtamarine und Agutis im Tigerhaus war nicht besetzt. In den letzten Tagen wurde es jetzt neu eingerichtet und wird in Kürze wieder mit Tieren belebt.

Neu ist dann die Gemeinschaftshaltung der Zwergseidenaffen und Springtamarine (zusammen mit den Agutis). Wir sind zuversichtlich, dass dies funktionieren wird, und dadurch sind diese hübschen Krallenaffen auch wieder für die Besucher zu sehen.



Die Inventur ist größtenteils abgeschlossen. Eindeutig zu erkennen ist eine Zunahme bei der Artenzahl. Bei den Säugetieren kamen die Mohrenmakis neu in den Zoo. Bei den Vögeln (außer den Straußen) die verschiedensten Arten für die neue Vogelvoliere:

	2013		2014	
	Arten	Individuen	Arten	Individuen
Säugetiere	54	420	55	398
Vögel	141	676	143	696
Reptilien	28	96	31	105
Amphibien	12	53	11	41
Gesamt	236	1.245	240	1.240

Am 17. Juli findet nun schon zum 6. Mal der Zoolauf statt. Diese Benefizveranstaltung wird wieder unterstützt durch den Rotaryclub Augsburg Renaissancestadt. Es heißt so viele Runden wie möglich in einer Stunde zu laufen, denn für jede Runde spendet der Rotaryclub 2.- € für ein aktuelles Bauprojekt. Anmeldungen sind auf der Homepage des Zoos online möglich, und 60 sind bereits eingegangen. Da die maximale Teilnehmerzahl bei 350 liegt, sichert nur eine frühzeitige Anmeldung einen Startplatz. Also gleich vorbei schauen ... [HIER](#).



Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei Ihrem nächsten Besuch,
Ihre

Barbara Jamböck



Sollte der Newsletter nicht korrekt angezeigt werden,
klicken sie bitte [hier](#)